Raumkonzept Kanton Schaffhausen

Der Kanton Schaffhausen bereitet die Revision des kantonalen Richtplans vor. Als Grundlage hat EBP in enger Zusammenarbeit mit dem Kanton ein Raumkonzept für die Entwicklung der Bereiche Siedlung, Verkehr und Landschaft erstellt.

Der Regierungsrat des Kantons Schaffhausen hat für das Jahr 2011 eine Gesamtrevision des kantonalen Richtplans beschlossen. Der Bund erwartet als ein wesentliches Element des Richtplans ein kantonales Raumkonzept als Grundlage für die themenspezifischen Festlegungen. EBP erarbeitete mit den kantonalen Ämtern, aufbauend auf den Grundzügen zur angestrebten räumlichen Entwicklung im Kanton Schaffhausen, ein kantonales Raumkonzept.
Das Raumkonzept, welches aus einem Kartenteil und einem Strategiepapier besteht, zeigt die angestrebte räumliche Entwicklung des Kantons auf und formuliert die aus gesamtkantonaler Sicht bedeutsamen Leitlinien für die Raumentwicklung. Das Raumkonzept fungiert darüber hinaus als Zukunftsbild des Agglomerationsprogramms II. Es präzisiert das übergeordnete Raumkonzept Schweiz für den Raum Schaffhausen und bildet den strategischen Orientierungsrahmen für die Entwicklung des Kantons. Die Aussagen konzentrieren sich dabei auf die wesentlichen Merkmale zur Siedlungs- und Verkehrsentwicklung sowie zur Entwicklung von Landschaft und Naturräumen. Auf seiner Grundlage kann eine zielgerichtete Koordination der raumwirksamen Tätigkeiten aller Sachbereiche erfolgen.
Ein Entwurf des Raumkonzepts wurde im Januar 2011 dem Regierungsrat vorgelegt und dient als entscheidende Grundlage für die aktuell laufende Revision des kantonalen Richtplans. EBP hat für die Revision ein Vorgehenskonzept erstellt und begleitet das Planungs- und Naturschutzamt in einem weiteren Mandat als externe Projektunterstützung.

Auftraggeber

Kanton Schaffhausen

Fakten

Zeitraum	2010
Projektland	Schweiz